

Höhr-Grenzhausen ist für Narrenzeit gerüstet

Karneval Prinzenpaare der Session 2013 in der Kannenbäckerstadt vorgestellt – Buntes Unterhaltungsprogramm machte Spaß

Von unserem Mitarbeiter
Ulrich Mickley

■ **Höhr-Grenzhausen.** Karneval kann kommen, Höhr-Grenzhausen hat wieder ein Prinzenpaar. In einer stimmungsvollen Veranstaltung wurden die neuen närrischen Herrscher vorgestellt und die Karnevalssession eröffnet.

Enthusiastisch und energisch beendete Thilo Becker, Bürgermeister der Verbandsgemeinde Höhr-Grenzhausen, seine humorvolle Begrüßungsrede: „Ich bin dankbar, es macht mich stolz und es freut mich außerordentlich verkünden zu dürfen, dass wir wieder Prinzenpaare in unserer Verbandsgemeinde haben.“ Als Kinderprinzenpaar stellte Thorsten Hartmann, Vorsitzender des Komitees Fasnachtzug, Paula Heine (9) und Maurice Methe vor. Für ihn stimmten die Gäste im voll besetzten Saal des Vereinshauses „Rot-Weiß“ ein Geburtstagslied an, denn genau am Tag seiner Vorstellung hat Maurice das närrische Alter von elf Jahren erreicht.

Etwas älter und sehr mit dem Karneval in Höhr-Grenzhausen verbunden ist das eigentliche Prinzenpaar: Stefan Sahn-Rastal und seine Lebenspartnerin Sabine Pauli sind das närrische Paar 2013. Stürmischer Beifall schlug ihnen entgegen, als sie sich auf der Bühne präsentierten. Zepter und Orden der Macht erhalten sie erst am 5. Januar, aber schon die Bekanntheit war Grund zum Feiern für



Das Prinzenpaar und das Kinderprinzenpaar der Session 2013 stellten sich dem Höhr-Grenzhausener Publikum vor (von links): Sabine Pauli, Paula Heine, Maurice Methe und Stefan Sahn-Rastal.

Foto: Ulrich Mickley

beide Höhr-Grenzhausener Karnevalsvereine und deren Freunde. Nachdem die Rockband des GiK, Gymnasium im Kannenbäckerland, die Stimmung angeheizt hatte, be-

traten Engelchen und Teufelchen die Bühne. Michael „Speedi“ Specht und Thomas Paulsen brachten Kalauer und viel Lokalkolorit mit. Für Stimmung im Saal sorgten

zudem die Chillis, eine „scharfe“ Tanzgruppe aus Hilgert, die Möhnen Gräulich-Bläulich mit Oktoberfestliedern und die Ballette von „Grau-Blau“ sowie „Rot-Weiß“. Ein

Safri-Duo aus Mayen mit ihren Trommlerrhythmen sowie die Rock-'n'-Roll-Band Bobbin Baboones komplettierten das Unterhaltungsprogramm des Abends.